

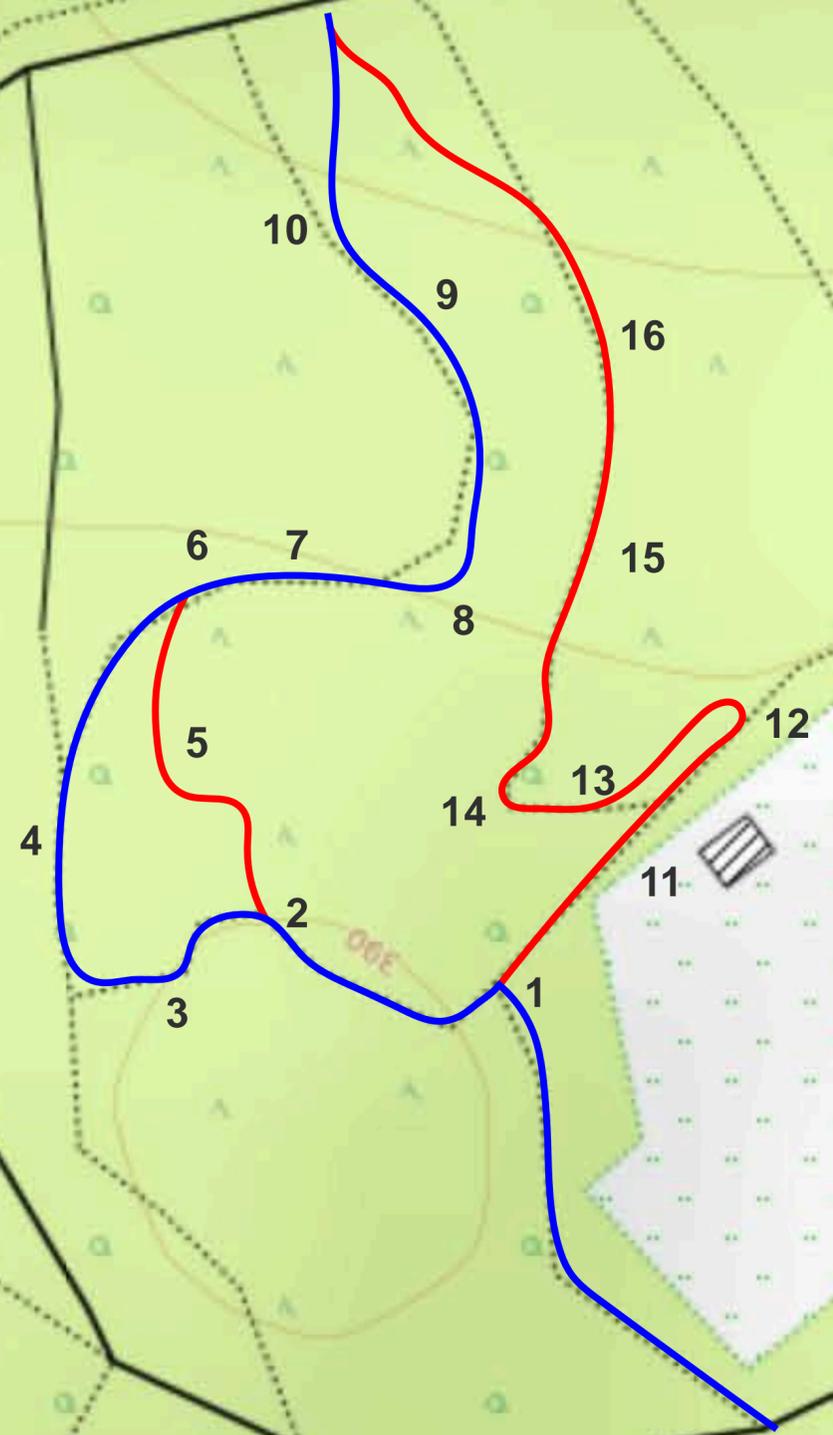
Löwenbräu - Trailplanung Vergleich vorher - nachher

Stand 10.11.2022





Rennweg

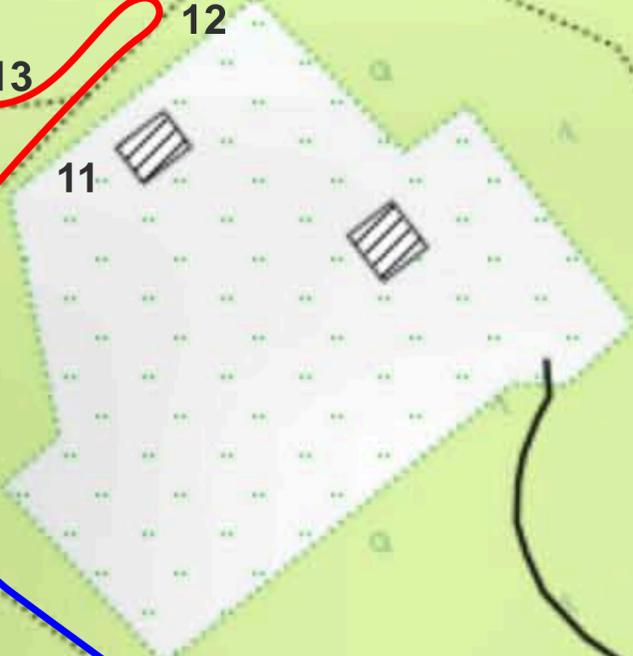


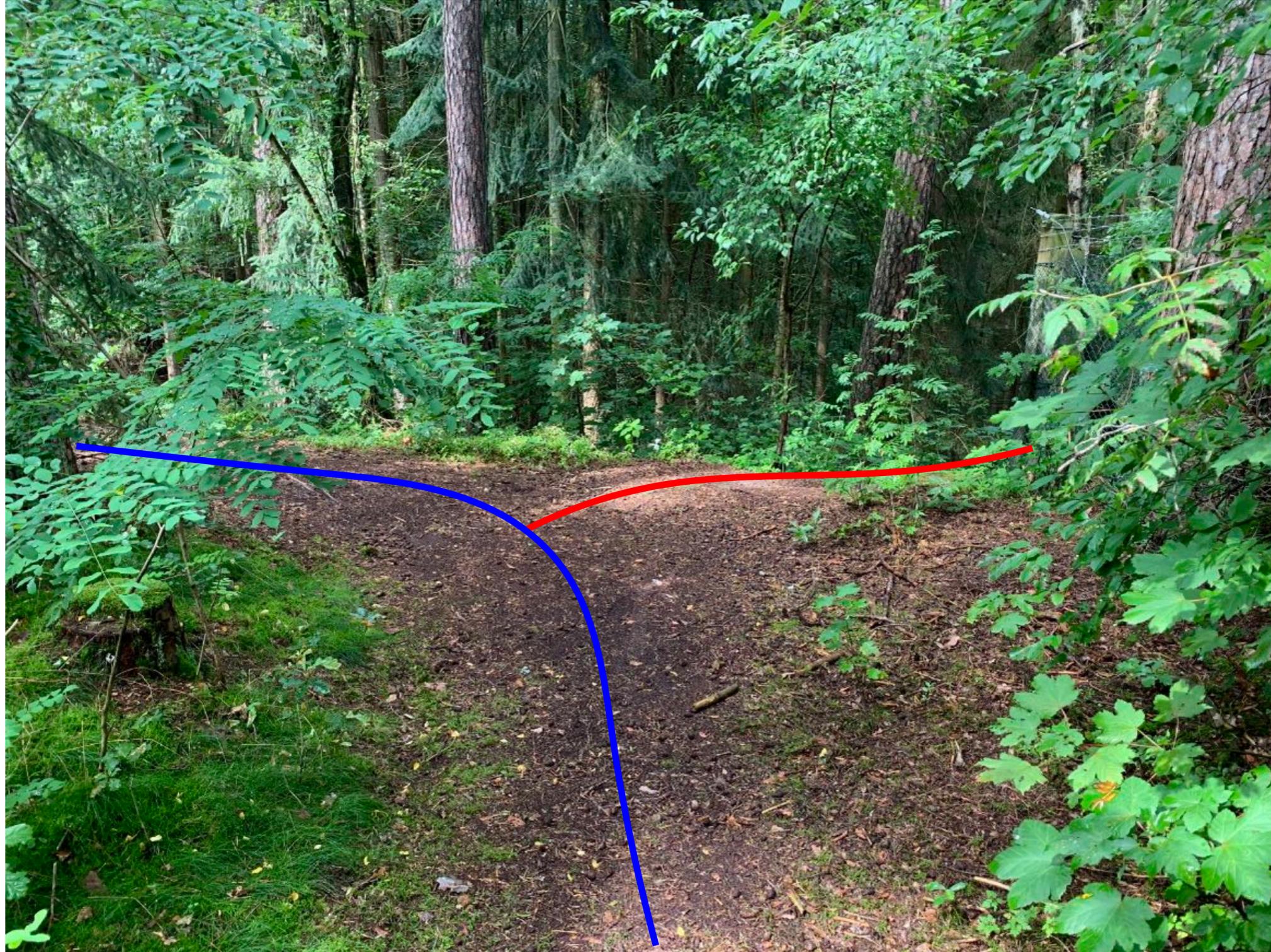
380

370

370

390



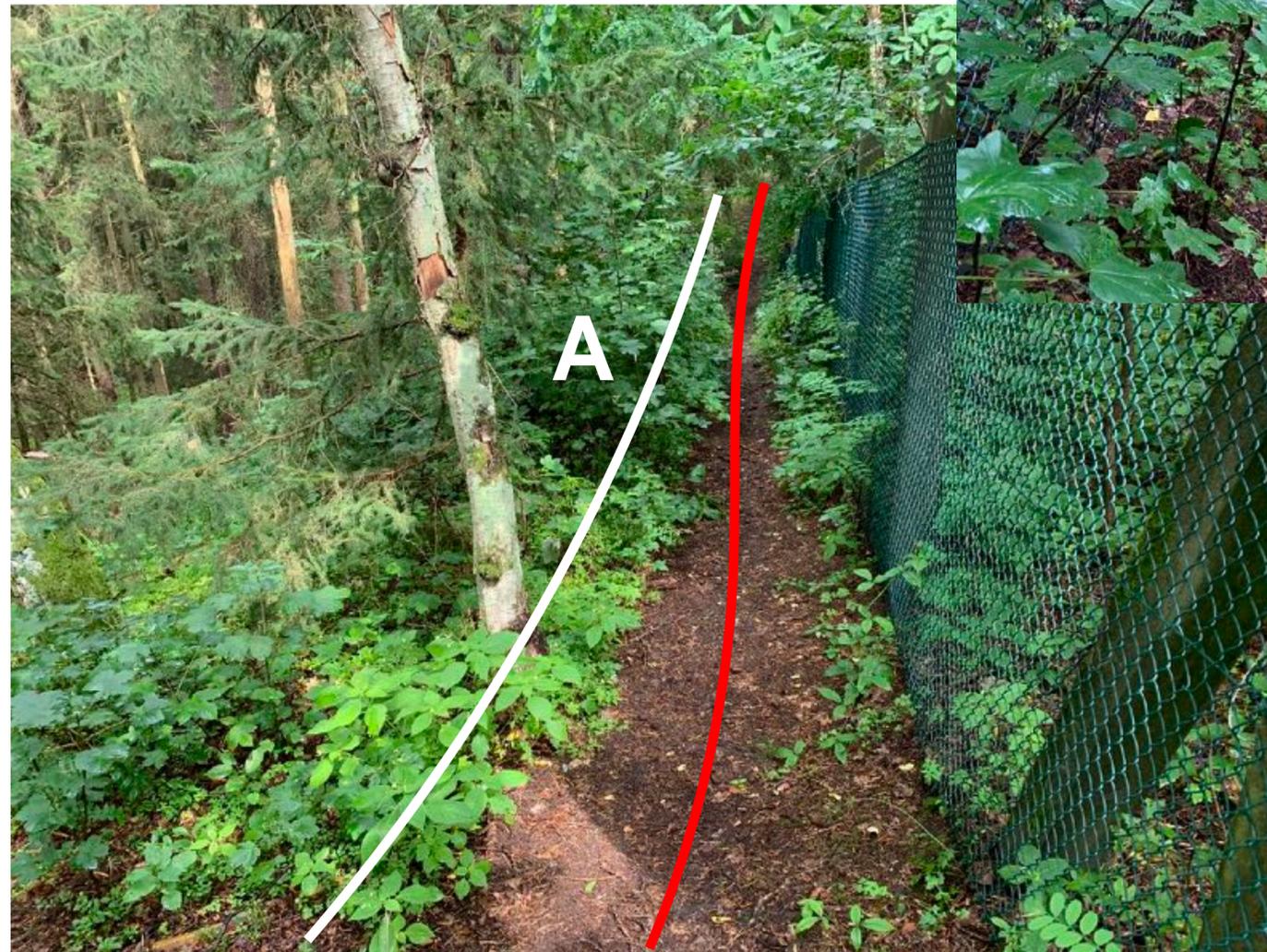
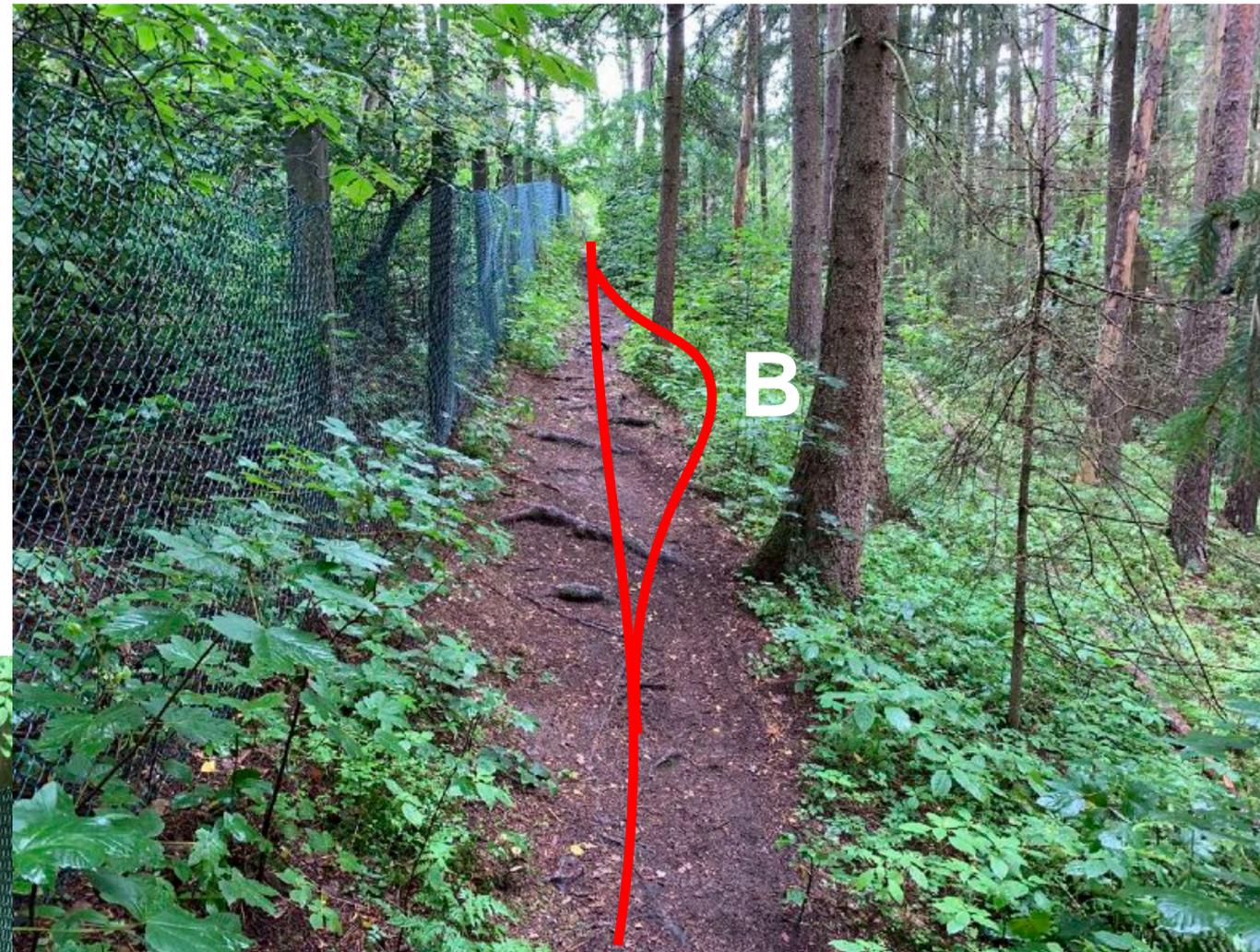


Keine Maßnahmen in diesem Bereich durchgeführt.

- gemeinsame Zufahrt
- Canyon nach links
- Löwenbräu nach rechts

Neu an dieser Stelle:
Beschilderung





Maßnahmen in diesem Bereich auf der folgenden Seite.

- neue westliche Einfahrt zum Löwenbräu-Trail
- Verbreitern des Weges (A) um Kontakt mit dem Zaun zu vermeiden
- mögliche alternative Linie B im mittleren Bereich, die Fahrspaß und Sicherheit durch größeren Abstand zum Zaun erhöht

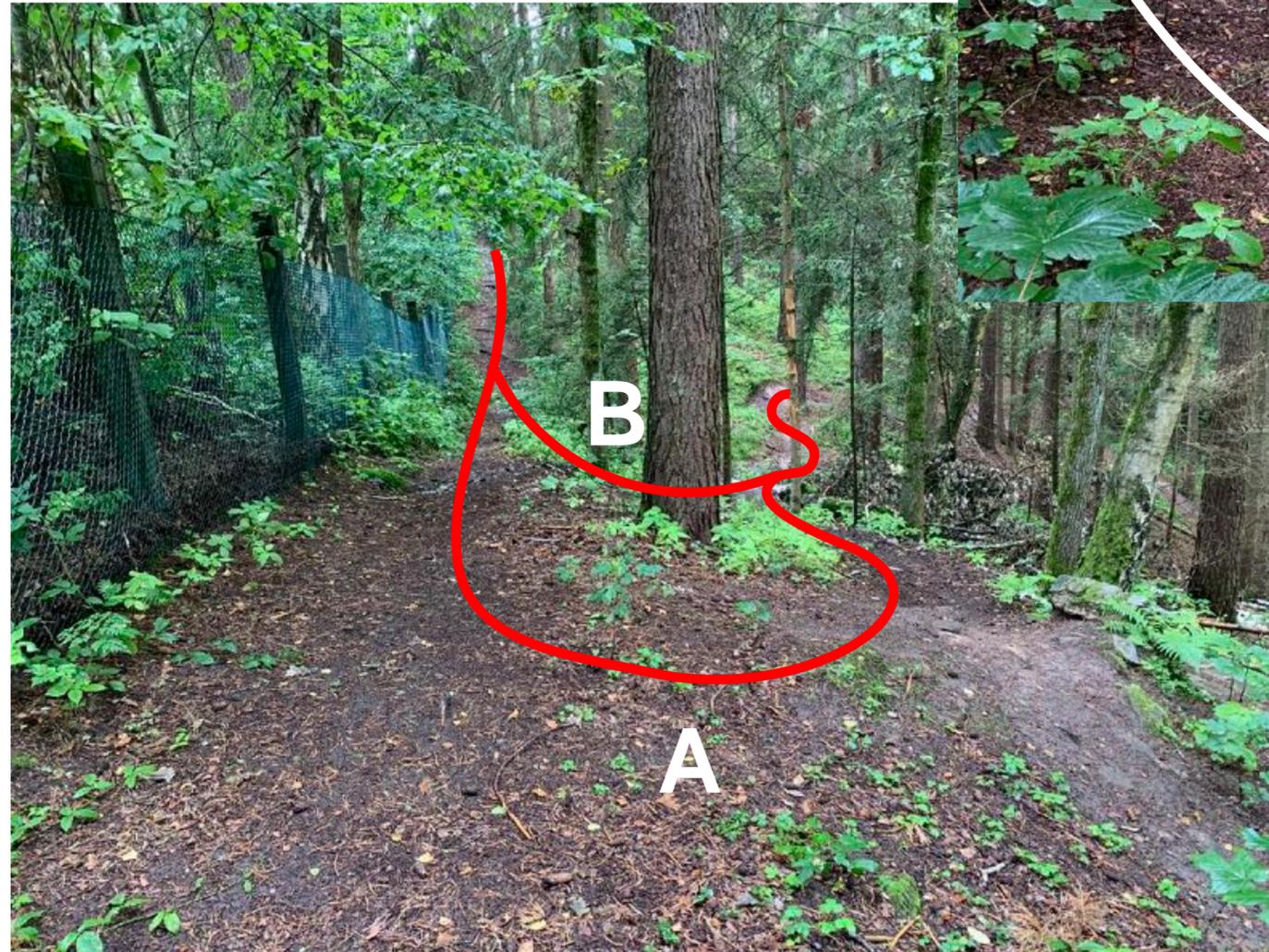
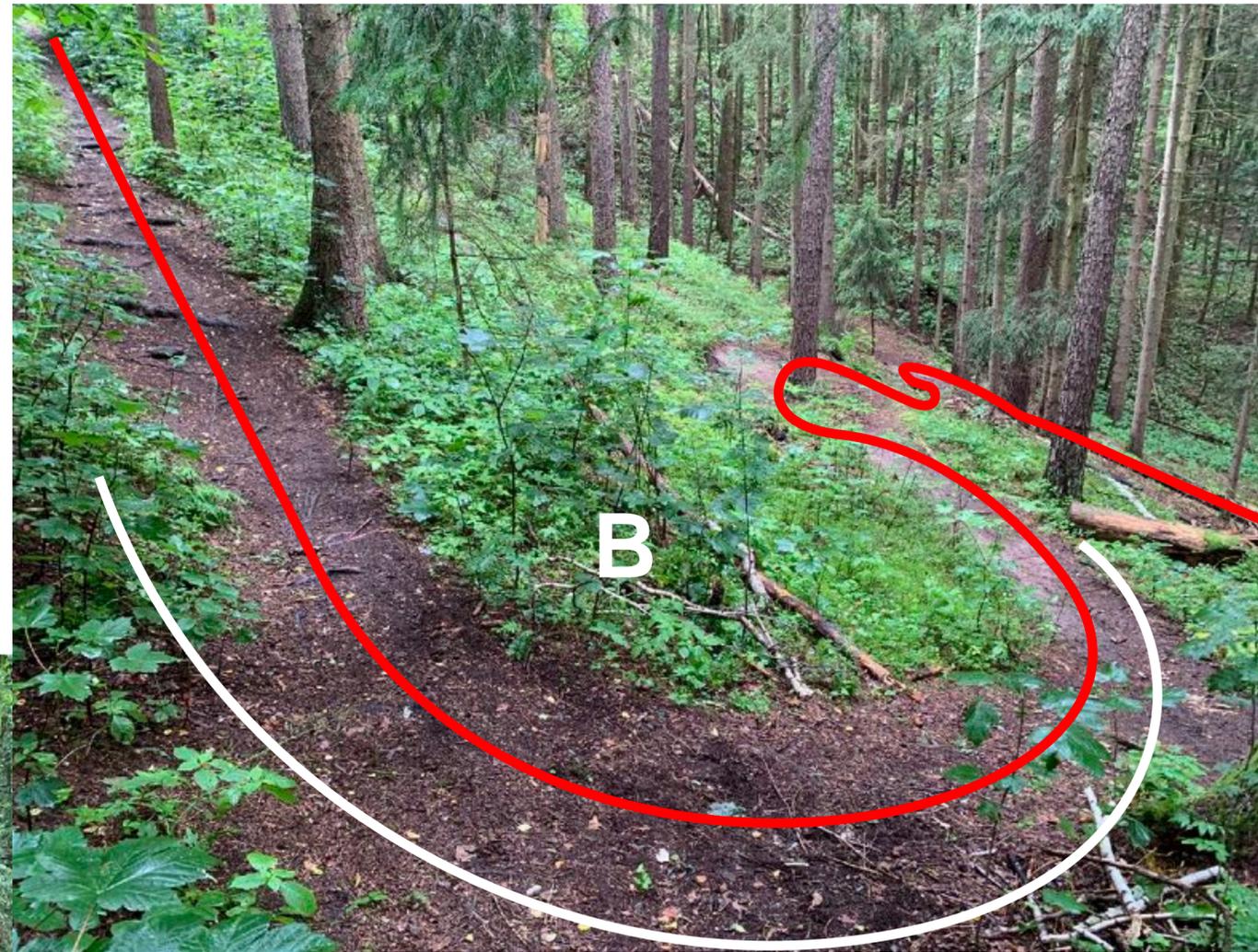
11.1



Stand November 2022

- Vorhandener Weg wurde beibehalten und nur unwesentlich verbreitert.
- Geplante alternative Linie B ist nicht notwendig.

12



Maßnahmen in diesem Bereich auf der folgenden Seite.

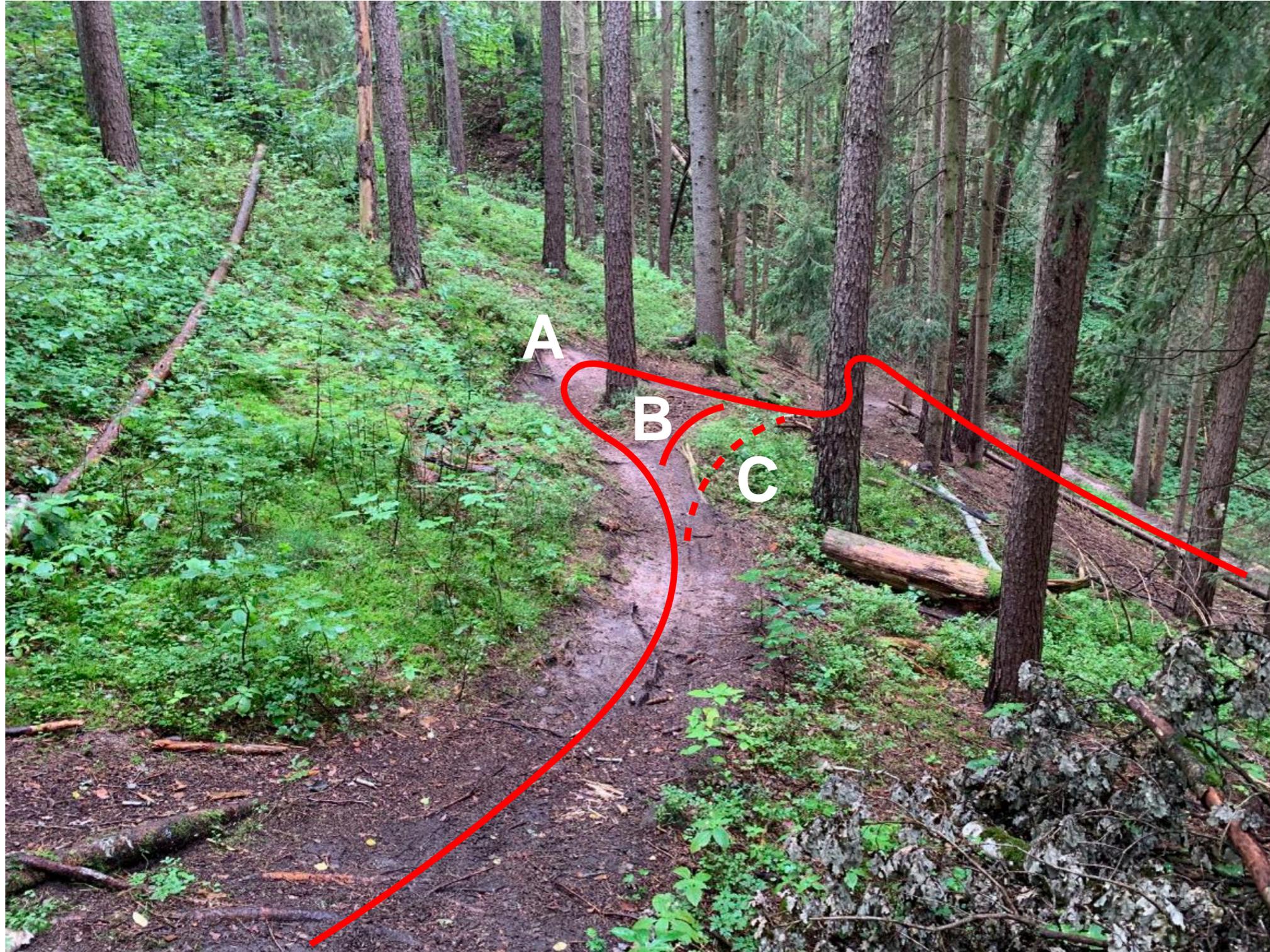
- “technische” Variante A mit einer offenen, engen und nicht gestützten Kurve
- “flowige” Variante B mit einem Anlieger auf bestehendem Trailabschneider.

12.1



Stand November 2022

- Varianten A & B wurden entsprechend umgesetzt.
- Weiterfahrt in renaturierten Bereich ist in beide Richtungen blockiert.



Maßnahmen in diesem Bereich auf der folgenden Seite.

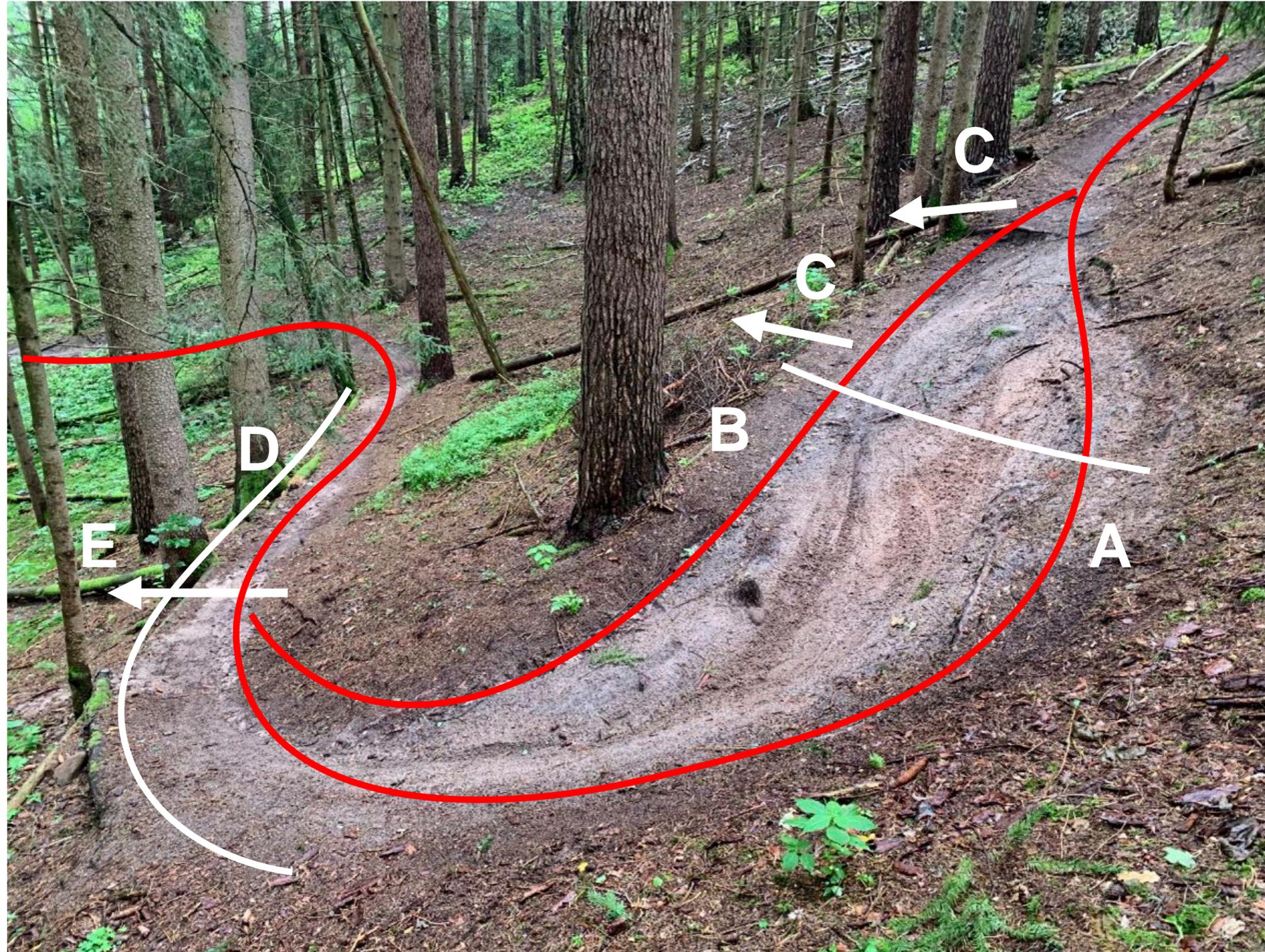
- “technische” Linie A
- “flowige” Linie B
- Möglichkeit zum Sprung über Linie C (dazu Schaffung eines kleinen Absprungs)

13.1

Stand November 2022

- Varianten A& C wurden realisiert.
- Variante B nicht realisiert, Weg zugelegt, Baumwurzeln werden geschont.
- Wegbreite ist durch Baumstämme begrenzt.





**Maßnahmen in diesem Bereich
auf der folgenden Seite.**

- “flowige” Linie A
- “technische” Linie B
- seitliche Entwässerung (C) vor dem Bereich der Kurve, Wasserfluss durch Einbau von Stufen sicherstellen
- Erhöhen und Verlängern des Anliegers / der seitlichen Abstützung (D)
- Entwässerung der Abstützung nach innen und dann unter dem Anlieger hindurch (E)

14.1



Stand November 2022

- Steiles Gelände machte den Einbau von Stufen und Abstützung der Kurve notwendig.
- Entwässerung soll weitere Erosion der Kurve verhindern.
- Wieder Wegbreite durch Baumstämme beschränkt.

15



Maßnahmen in diesem Bereich auf der folgenden Seite.

- Abstützen der Traverse nach unten um die Erosion zu stoppen und als Rückfallebene wenn die Traverse nicht geschafft wird
- Drainage der Abstützung
- Begrenzung nach oben um eine Ausbreitung des Trails zu verhindern
- Ansonsten bleibt der natürliche Trail-Charakter erhalten.

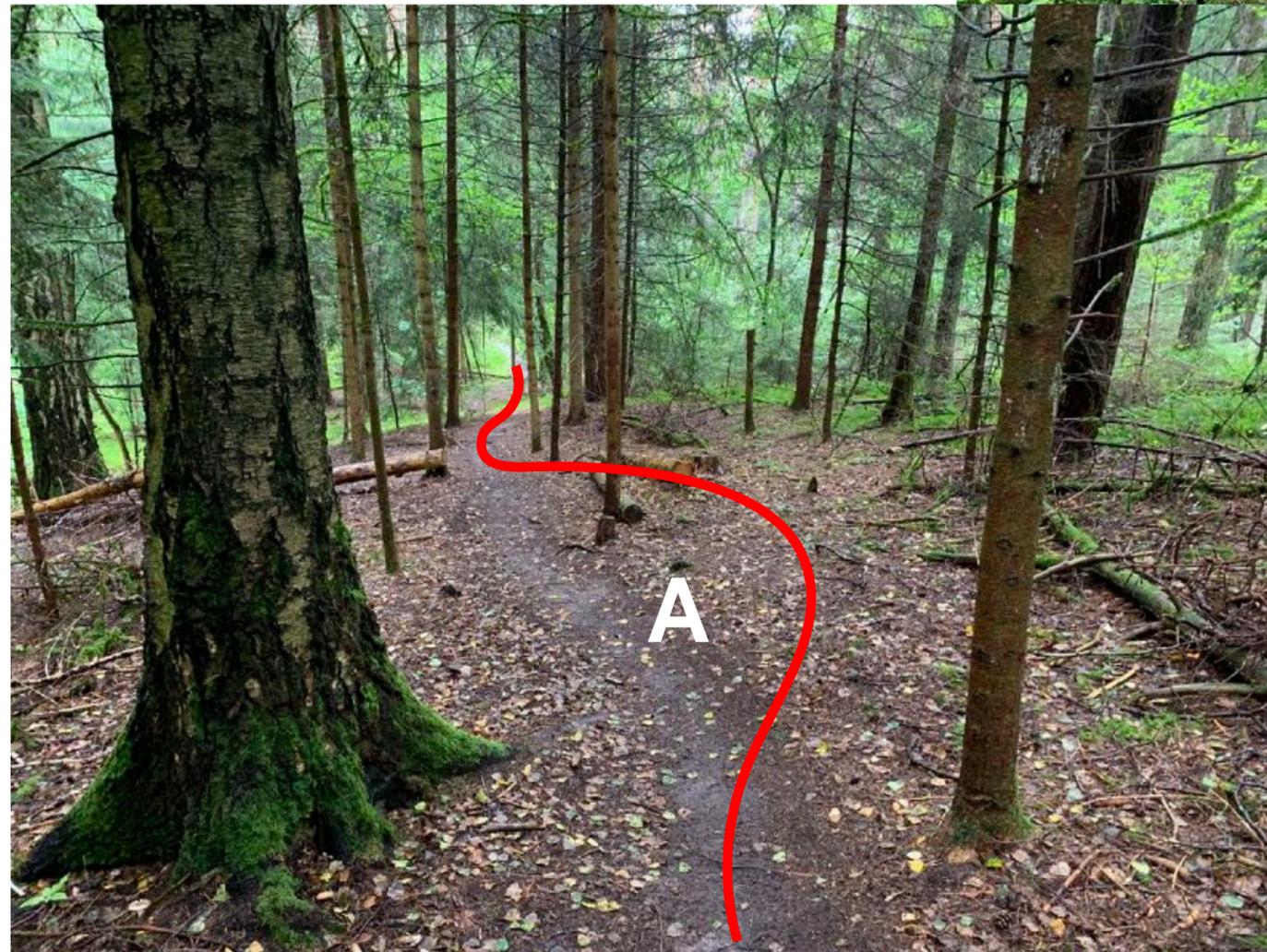
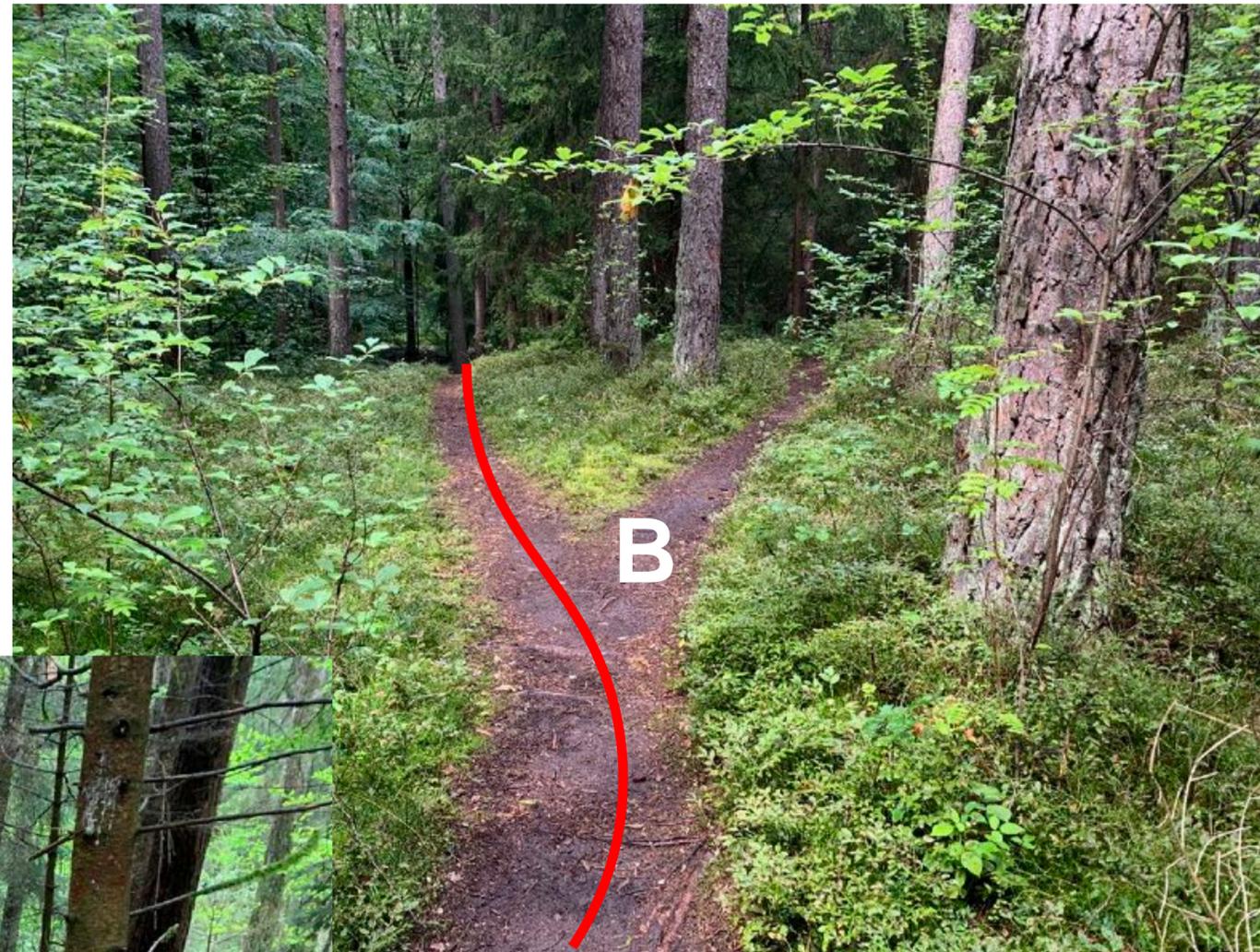
15.1



Stand November 2022

- Traverse abgestützt
- Abstützung mit Drainage
- Natürlichen Trail-Charakter erhalten.

16



Maßnahmen in diesem Bereich auf der folgenden Seite.

- Schaffung attraktiver Trail-Features durch ausformen zusätzlicher Kurven im unteren Bereich (A)
- An der letzten Trailgabel B, geht der Trail nach links in der Rückegasse weiter. In der Rückegasse werden zur Steigerung der Attraktivität Anlieger und Sprungmöglichkeiten eingebaut.
- Rückbau der rechten Variante

16.1



Stand November 2022

- Absperrung & Renaturierung des Weges an der Gabelung B.
- Ausbau und Steigerung der Attraktivität der Ausfahrt.
- Beschilderung am Trailende.